

Geschäftsstelle des
Denkmalbeirates

Marburg, den 28. Mrz. 2017

Tel.: 2 01-16 34

Fax: 2 01-16 36

E-Mail:

unteredenkmalschutzbehoerde@marburg-stadt.de

**AN ALLE
MITGLIEDER DES** Denkmalbeirates

51. Sitzung der 9. Legislaturperiode des Denkmalbeirates

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur 51. Sitzung des Denkmalbeirates am

**Dienstag, den 4. April, um 16.00 Uhr,
im großen Sitzungssaal, Fachbereich Planen, Bauen, Umwelt,
Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg,**

lade ich hiermit ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

Öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 4 - Ritterstraße 2, Vorstellung der bauhistorischen Untersuchung durch das Institut für Bauforschung und Dokumentation e. V.

TOP 5 - Barfüßerstraße 1, IfL, überarbeiteter Entwurf zur Sanierung und Umbau des Torhauses

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung

gez.

Jahn
Stellv. Vorsitzender

Auszug aus der Niederschrift

über die 51. Sitzung des Denkmalbeirats der 9. Legislaturperiode am 4. April 2017 um 16.00 Uhr, im großen Sitzungssaal, Fachbereich Planen, Bauen, Umwelt, Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Vertreter der Parteien/Fraktionen:

Herr Dr. Göbel
Frau Schwebel
Herr Jannasch
Herr Lange
Herr Meyer
Frau Schrewe

Sachkundige Personen:

Frau Dr. Mohnike
Herr Langenbrinck
Herr Oesterle
Herr Wächter
Herr Dr. Weber
Herr Dr. Schönherr
Herr Schmidt
Herr Strack

Stadtverwaltung:

Herr Klöck, FD Stadtplanung und Denkmalschutz/Untere Denkmalschutzbehörde (UDSchB)
Herr Baumgarten, FD Stadtplanung und Denkmalschutz/UDSchB
Herr Dr. Kahle, Bürgermeister

Führung der Niederschrift:

Frau Dr. Mohnike, Verein für Hess. Geschichte und Landeskunde e. V.
Herr Klöck, FD Stadtplanung und Denkmalschutz/UDSchB

Öffentlicher Teil der Sitzung

TOP 5

Barfüßerstraße 1, Sanierung und Umbau des Torhauses (IfL)

Das Projekt war bereits 2011 durch das beauftragte Architekturbüro im DBR vorgestellt worden, jedoch trotz drängenden Sanierungsbedarfs bislang nicht umgesetzt worden. Zurzeit wird lediglich das Erdgeschoss genutzt, das Obergeschoss diente über einen längeren Zeitraum als Wohnung und steht inzwischen leer. Das Gebäude soll durch die Sanierung wieder in vollem Umfang als Universitätsgebäude zur Verfügung stehen. Der 2017 durch den Architekten vorgelegte Sanierungsentwurf zielt hauptsächlich auf den Erhalt der Substanz und die Beseitigung der Schäden ab. Äußerliche Umgestaltungen betreffen vor allem den geplanten Neubau eines Treppenturms an der westlichen Stirnseite sowie das Walmdach mit seinen nach Norden zur Barfüßerstraße sowie nach Süden zum Hof gerichteten Fensteröffnungen und Gauben. Das Vorhaben soll Ende Mai 2017 begonnen werden.

TOP 4

Ritterstraße 2, Vorstellung der bauhistorischen Untersuchung durch das Institut für Bauforschung und Dokumentation e. V.

Herr Langenbrinck (IBD) informiert über die Ergebnisse der Bauforschung im Juni 2016 und im Januar 2017 am Objekt Ritterstraße 2.

Das denkmalgeschützte Gebäude in der Oberstadt diente im 19. Jahrhundert der Marburger jüdischen Gemeinde als Synagoge, bauliche Veränderungen sind zurzeit nicht geplant. Herr Dr. Göbel fragt nach der Möglichkeit, eine Hinweistafel auf die Synagoge an der Fassade anzubringen. Dies sei laut Herrn Klöck grundsätzlich geplant, die Finanzierung zurzeit jedoch nicht gesichert.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung

Die Tagesordnungspunkte 1 - 3 und 5 (im Anschluss an den öffentlichen Teil der Sitzung) - 7 werden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten.

Marburg, den 24. April 2017

gez.

Dr. Katharina Mohnike
1. Vorsitzende

gez.

M. Klöck
Geschäftsstelle